



Der geheimnisvolle Schneezauber

Geschichten-Adventskalender



Hinweise zum Material

Das Öffnen eines Adventskalenders ist eine der beliebtesten Traditionen in der Vorweihnachtszeit. Auch in vielen Schulklassen gehört dies zur Gestaltung der Adventszeit dazu.

Das vorliegende Material beinhaltet eine abgeschlossene Fantasiegeschichte, die in 24 kleine Abschnitte aufgeteilt ist.

Das Material richtet sich an Schüler:innen **ab Jahrgangsstufe 1**.

Die Geschichtenabschnitte lassen sich entweder durch die Lehrkraft oder durch die Schüler:innen selbst vorlesen.

Sollten die Kinder aufgrund von Schulschließungen oder anderweitigen Maßnahmen nicht in die Schule kommen können, bietet es sich an, die einzelnen Abschnitte der Geschichte einzusprechen bzw. aufzunehmen und diese dann den Kindern als Audiodatei zur Verfügung zu stellen. Dieses Vorgehen wird hiermit durch den Matobe-Verlag gestattet.

Die Geschichte selbst liegt in drei Varianten vor (je eine Version mit einer weiblichen bzw. männlichen Lehrkraft zum Personalisieren und eine allgemeine Version mit bereits vorgegebenen Namen).

Wer mag, kann die Geschichte für seine Klasse personalisieren und den Standort der Schule, die Klassenstufe, den Namen der Lehrkraft und die Namen der Kinder in die Geschichte einfügen. Je nach Klassengröße kann man einige Kinder auch mehrfach auftreten lassen, oder um Ungerechtigkeiten zu vermeiden, Doppellücken streichen bzw. nur durch ein Kind besetzen. Dafür befinden sich an den entsprechenden Stellen passende Lücken. Mitunter müssen zusätzlich die jeweiligen Personalpronomen an die Namen angepasst werden. Alternativ gibt es auch eine allgemeine Version mit bereits vorgegebenen Namen.

Zur Herstellung des Materials

Die Vorlage bietet 24 Karten mit den einzelnen Abschnitten der Geschichte. Die Karten werden ausgedruckt und dann je nach Bedarf in Briefumschläge oder zusammengerollt in einen bereits vorhandenen Adventskalender gesteckt.

Die Briefumschläge kann man beispielsweise mit der passenden Zahl von 1 bis 24 bekleben und an einer Leine im Klassenraum befestigen. Auch in einem ansprechend dekorierten Körbchen kann man die 24 Geschichtenabschnitte gut präsentieren.

Ergänzende Materialien zum Geschichten-Adventskalender, wie etwa passende Adventskalenderzahlen, findet man in regelmäßigen Abständen kostenlos auf meinem Blog <https://ideenreise-blog.de>

Der geheimnisvolle Schneezauber

Ein Geschichten-Adventskalender
mit Frodo Frostig und Flora Flöckchen



Der geheimnisvolle Schneezauber

1

Es war der erste Dezember und in Himmelsdorf hatte es immer noch nicht geschneit. Seit Tagen warteten Leon, Tim und die anderen Kinder auf den ersten Schnee des Jahres. „Sonst haben wir um diese Zeit dem Hausmeister immer beim Schneeräumen geholfen!“, sagte Anouk. „O ja!“, bekräftigte Laura. „Wisst ihr noch, wie viel Schnee es im letzten Jahr gegeben hat?“, fragte Max. „Das war echt heftig!“, stimmte Olivia zu. „Meine Mama sagt, dass das Wetter dieses Jahr verrückt spielt. Sie meint, dass wir uns wegen des warmen Wetters damit abfinden müssen, dass es weniger Schnee gibt“, wusste Ayda zu berichten. „Ein Dezember ohne Schnee. Das will ich mir gar nicht vorstellen“, seufzte Sven. Die anderen Kinder nickten zustimmend.

Der geheimnisvolle Schneezauber

2

„Wisst ihr was, wenn wir keinen Schnee kriegen, dann können wir wenigstens weiter auf dem Rasen Fußball spielen!“, sagte Amir. Er war ein begeisterter Fußballfan. „O ja, lasst uns vor Schulbeginn noch eine Runde kicken!“, schlug Emil vor. Tian, Ole und Tatjana waren sofort Feuer und Flamme und schlossen sich den beiden an. Auch einige Kinder aus den anderen Klassen nutzten die Zeit und vor allem den schneefreien Rasen, um sich vor Schulbeginn noch ein wenig auszutoben. In diesem Augenblick bog das Auto von Frau Schlaumeier mit quietschenden Reifen um die Ecke. Sie war die Lehrerin der Kinder und mal wieder zu spät dran. Schwungvoll öffnete sie die Tür ihres Wagens und stieg aus. Sie winkte den Kindern freundlich zu. Dann schnappte sie sich ihre vollgepackte Tasche und verschwand im Schulhaus.

Der geheimnisvolle Schneezauber

3

Als der Schulgong ertönte, strömten die Kinder ins Schulgebäude. Normalerweise stand der Hausmeister im Winter an der Eingangstür und erinnerte die Mädchen und Jungen daran, sich vor dem Betreten der Schule den Schnee von den Schuhen zu klopfen. Doch heute war er nirgends zu sehen. Da es immer noch nicht geschneit hatte, konnte er die Zeit anderweitig nutzen. Emma und Tabea betraten gleichzeitig das Schulgebäude. Emma starrte Tabea entsetzt an: „Sag bloß, du hast heute kurze Hosen an!“ „Warum nicht, es ist doch heute richtig warm oder hast du noch nicht gemerkt, dass der Winter dieses Jahr ausfällt?“, antwortete Tabea. „Ich glaube, Tabea verfügt über eine eingebaute Heizung!“, lachte Boris, der hinter den beiden Kindern den Schulflur entlangging. „Wenn das so weitergeht, dann können wir demnächst mit Badeklamotten in die Schule kommen“, schlug Niam vor. „Ich bin dabei!“, rief Nala begeistert.